



Biogas-Newsletter 03/2010 vom 08.06.2010

## Inhalt

1. [Erinnerung: Expertenstammtisch 17. Juni 2010](#)
2. [ÖWAV-Leitfaden "Küchen- und Speiseabfälle sowie ehemalige Lebensmittel tierischer Herkunft - Lagerung, Sammlung, biologische Behandlung"](#)
3. [Produktvorstellung IPUS meth-max® S zur Reduktion von Schwefelwasserstoff](#)
4. [5. ÖWAV-Ausbildungskurs für das Betriebspersonal von Biogasanlagen](#)
5. [Literatur Tipp: Standortangepasste Anbausysteme für Energiepflanzen](#)

### 1. Erinnerung: Biogas Expertenstammtisch 17. Juni 2010

#### **Biogas-Kleinstanlagen - veraltetes Konzept oder Zukunftstechnologie?**

Diese Frage wird im Rahmen eines weiteren Biogasexpertenstammtisches mit ausgewählten ExpertInnen diskutiert. Abgerundet wird das Programm mit der Besichtigung einer Biogas-Kleinstanlage in Gröbming.

**Donnerstag, 17. Juni 2010, ab 9.30 Uhr**

**LFZ Gumpenstein-Raumberg**, Schlossgebäude (Forschung)

Altirdning 11, 8952 Irdning

[Weitere Details und Anmeldeinformationen](#)

### 2. ÖWAV-Leitfaden

Der ÖWAV hat im Mai 2010 den ÖWAV-Leitfaden "**Küchen- und Speiseabfälle sowie ehemalige Lebensmittel tierischer Herkunft**" veröffentlicht.

Verordnungen, Erlässe, Hygienevorschriften und Richtlinien aus den verschiedenen Zuständigkeitsbereichen (Abfallwirtschaft, Lebensmittel, Veterinär) führten zu Fehlinterpretationen und in Folge dessen zu Missverständnissen, insbesondere hinsichtlich Sammlung, Transport und Behandlung der Küchen- und Speiseabfälle.

Mit Vertretern aus den zuständigen Ministerien, den zuständigen Fachabteilungen der Landesregierungen, der Lebensmittelaufsicht, der Wirtschaftskammer, der Landwirtschaftskammer und der Abfallwirtschaft wurde daher auf der neutralen Plattform des ÖWAV der vorliegende Leitfaden erstellt.

Der Leitfaden steht zum **Gratisdownload** zur Verfügung!

[Leitfaden \(pdf\)](#)

### 3. Produktvorstellung IPUS meth-max® S zur Reduktion von Schwefelwasserstoff

Durch den Abbau von proteinhaltigen Substraten wie zum Beispiel Gülle, Speisereste und Schlachtabfälle entsteht im Biogas-Prozess immer Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S). Seine korrodierende Wirkung auf Aggregaten wie Rührwerk und Wärmetauscher und gesamten BHKW Bauwerken verursacht kostenintensive Reparaturen mit damit verbundenen Stillstandzeiten. Daher ist es wichtig, Schwefelwasserstoff schon bei der Entstehung im Fermenter unschädlich zu machen.

Link: [www.ipus.at](http://www.ipus.at)

#### 4. Fünfter ÖWAV-Ausbildungskurs für das Betriebspersonal von Biogasanlagen

Der Bedarf an **bestmöglich ausgebildetem Biogas-Personal** ist stark im Steigen. Die Teilnehmer dieser Schulung werden zu Biogas-Experten ausgebildet und können **Biogasanlagen in höchster Qualität betreiben!**

Mit diesem Kurs gemäß ÖWAV-Regelblatt 516 wird ein **Österreich weiter Standard für die Ausbildung des Betriebspersonals von Biogasanlagen** in Bezug auf den Nachweis der fachlichen Kenntnis geschaffen.

**Termine:** 11. – 14. Oktober und 08. – 10. November 2010

**Ort:** Seminarhotel Dokl in Gleisdorf, Steiermark

Weitere Infos: Lokale Energieagentur – LEA GmbH; Mag. Denise STROHMAIER; Tel. 03152 / 8575-503, [strohmaier@lea.at](mailto:strohmaier@lea.at)

#### 5. Literatur Tipp: Standortangepasste Anbausysteme für Energiepflanzen

Eines der umfangreichsten deutschen Agrarforschungsprojekte ist das von der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL) koordinierte Projekt „**Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen unter den verschiedenen Standortbedingungen Deutschlands**“, kurz EVA. Mit der Broschüre werden die Ergebnisse der ersten Projektphase (2005 – 2008) veröffentlicht. Im März 2010 ist die überarbeitete 3. Auflage erschienen.

Link: [www.nachwachsenderohstoffe.de](http://www.nachwachsenderohstoffe.de)



Ihr Karl Puchas  
(NOEST - Kompetenzknoten Biogas)  
[puchas@lea.at](mailto:puchas@lea.at), [www.lea.at](http://www.lea.at)

Diesen Newsletter haben Sie erhalten, weil Ihre Emailadresse in unsere Mailingliste eingetragen wurde. Falls dies ohne Ihr Einverständnis erfolgt ist oder wenn Sie keine weiteren Newsletter erhalten möchten, klicken Sie bitte auf folgenden Link, um Ihre Emailadresse aus unserer Mailingliste auszutragen:

[» e-mail-Adresse austragen » e-mail-Haftungsausschluss](#)